

WIRTSCHAFTLICHE FOLGEN DES RUSSLAND- UKRAINE-KRIEGS

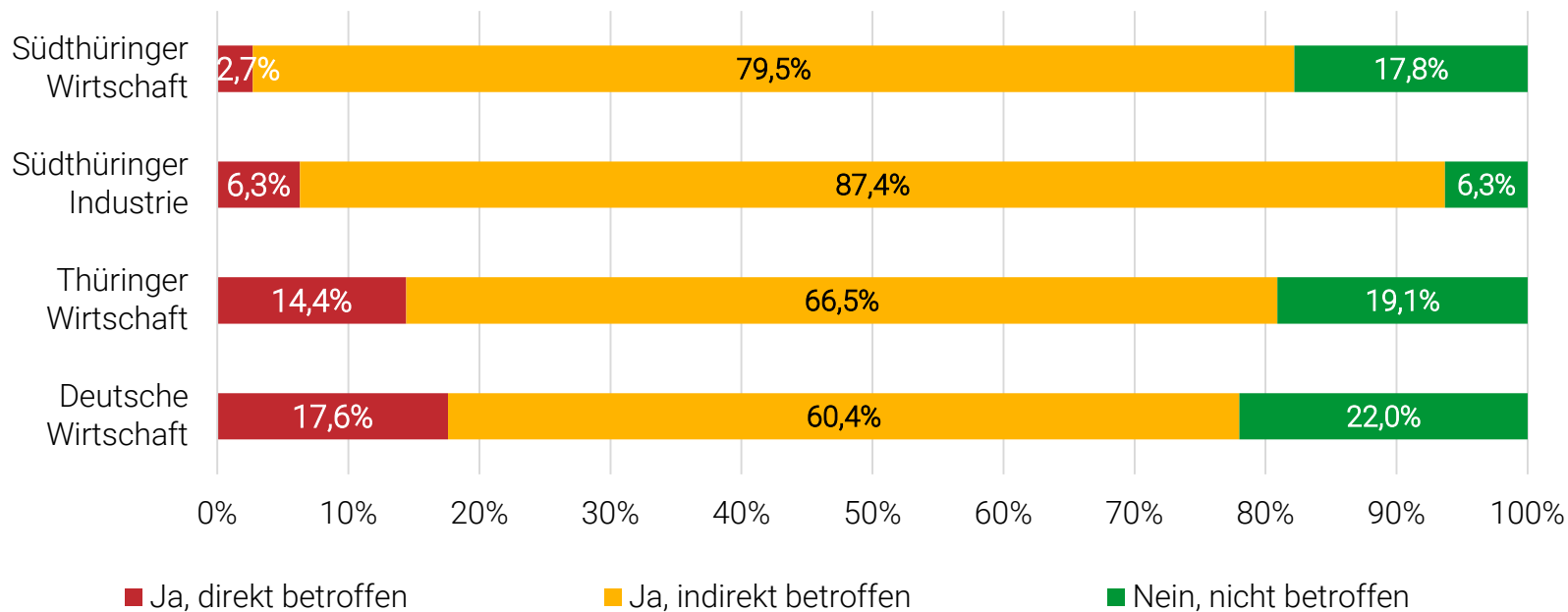


/ 1

Blitzumfrage zu den
Auswirkungen der
russischen Invasion

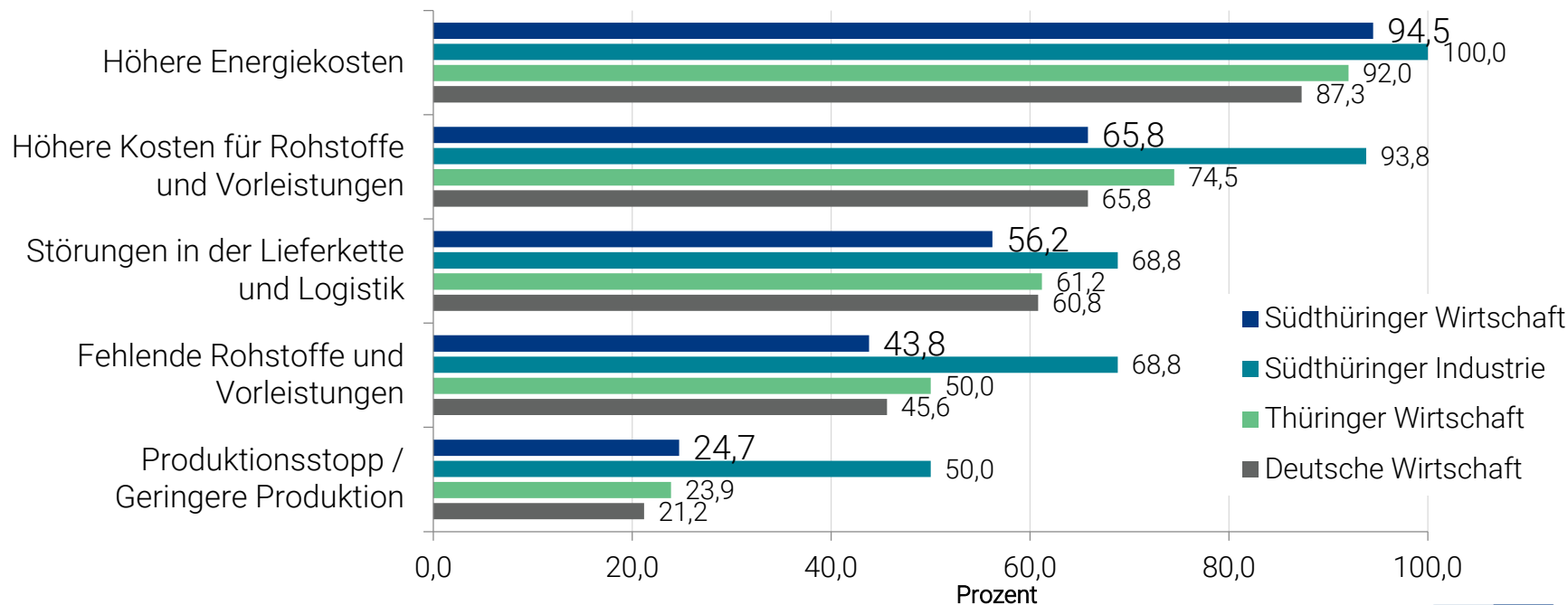
Die meisten Südthüringer Unternehmen sind indirekt betroffen.

Ist Ihr Unternehmen direkt oder indirekt vom Krieg oder von den verhängten Sanktionen betroffen?



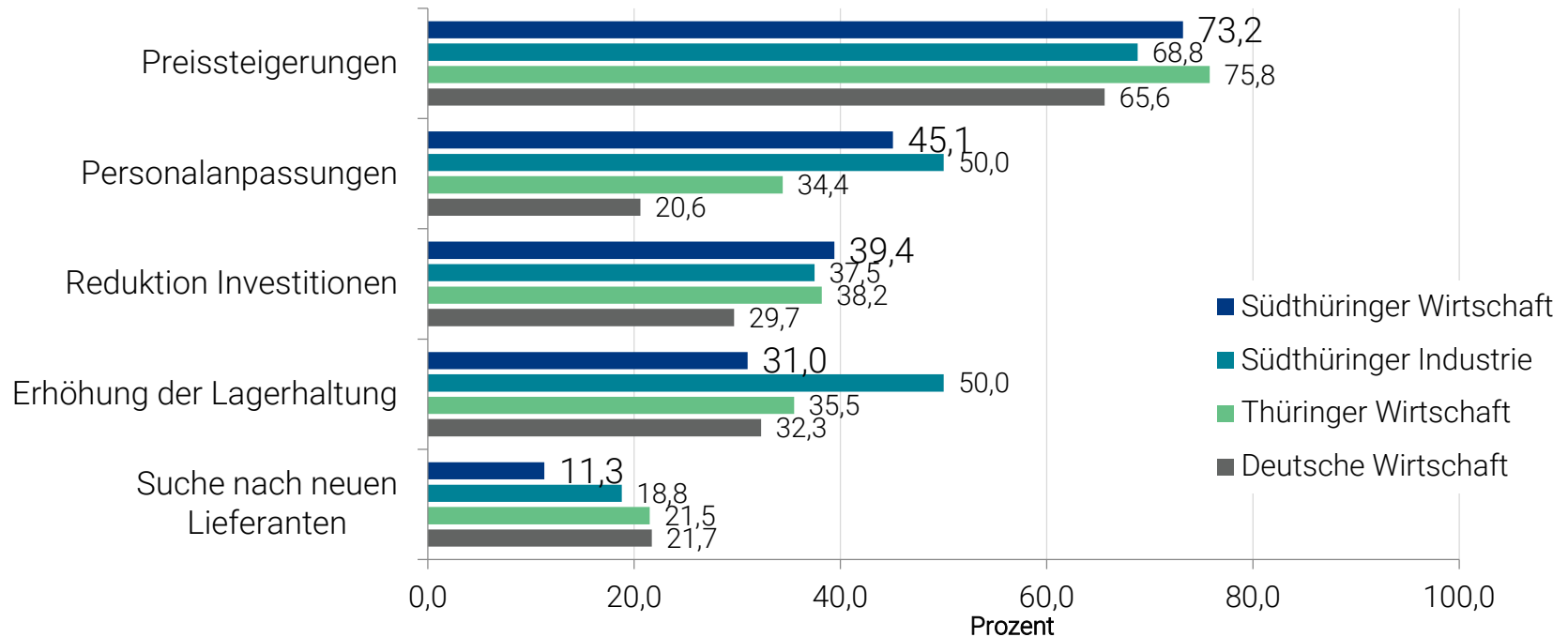
Vor allem die Kostenbelastung ist gestiegen.

Welche wirtschaftlichen Folgen des Krieges oder der Sanktionen spüren Sie oder erwarten Sie für Ihr Unternehmen? (Mehrfachnennungen möglich)



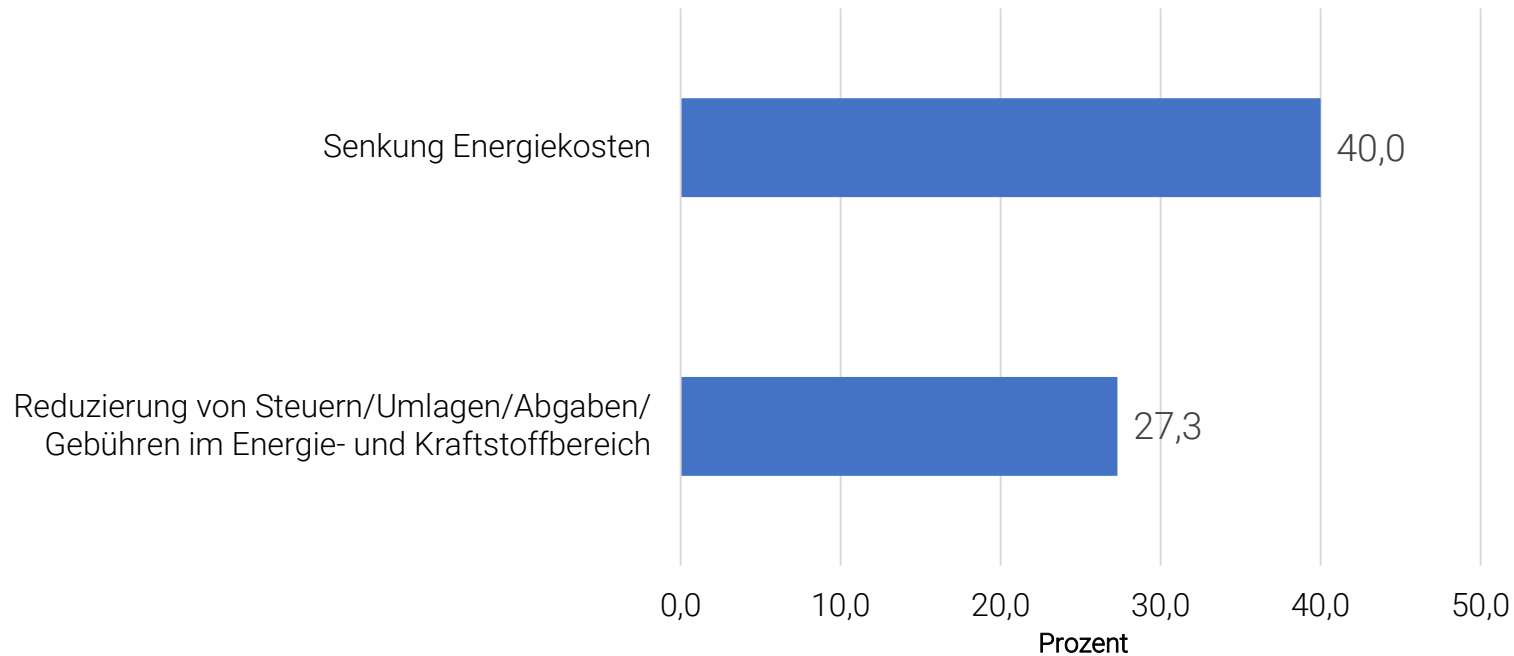
Steigende Preise sind die Folge.

Welche unternehmerischen Maßnahmen ergreifen oder planen Sie? (Mehrfachnennungen)



Eingriff in Energie- und Kraftstoffmarkt gefordert.

Was wünschen Sie sich von der Politik? Welche wirtschaftspolitischen Maßnahmen würden Ihnen in der aktuellen Situation am meisten helfen?

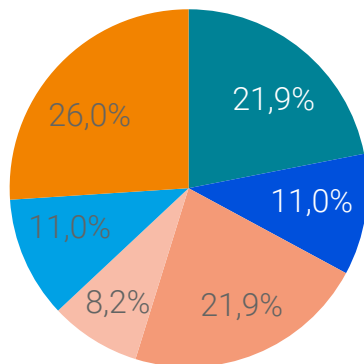


Methodik.

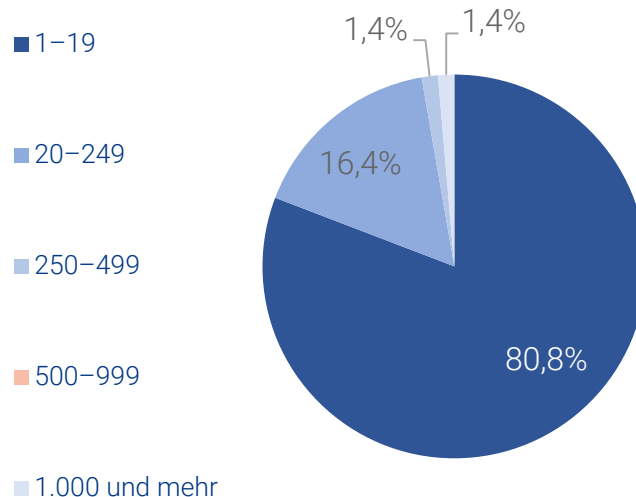
Die Umfrage lief vom 15.03. bis 17.03.2022. Es haben sich in diesem Zeitraum 3.727 Unternehmen aus Deutschlands beteiligt, darunter 73 aus Südthüringen.

Verteilung der Antworten nach Branchen

- Industrie
- Baugewerbe
- Einzelhandel inkl. Kfz
- Großhandel und Handelsvermittlung
- Verkehr und Lagerei
- Sonstige Dienstleistungen



Verteilung der Antworten nach Unternehmensgrößenklasse

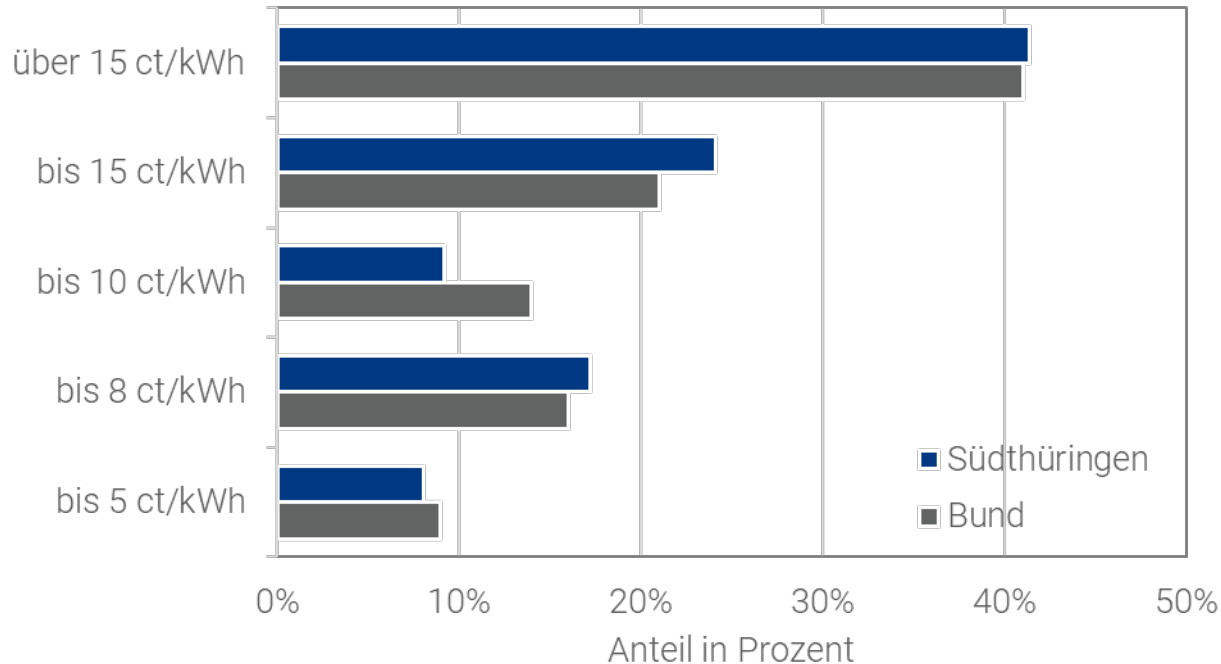


/2

Unternehmensbefragung zu Energiepreisen

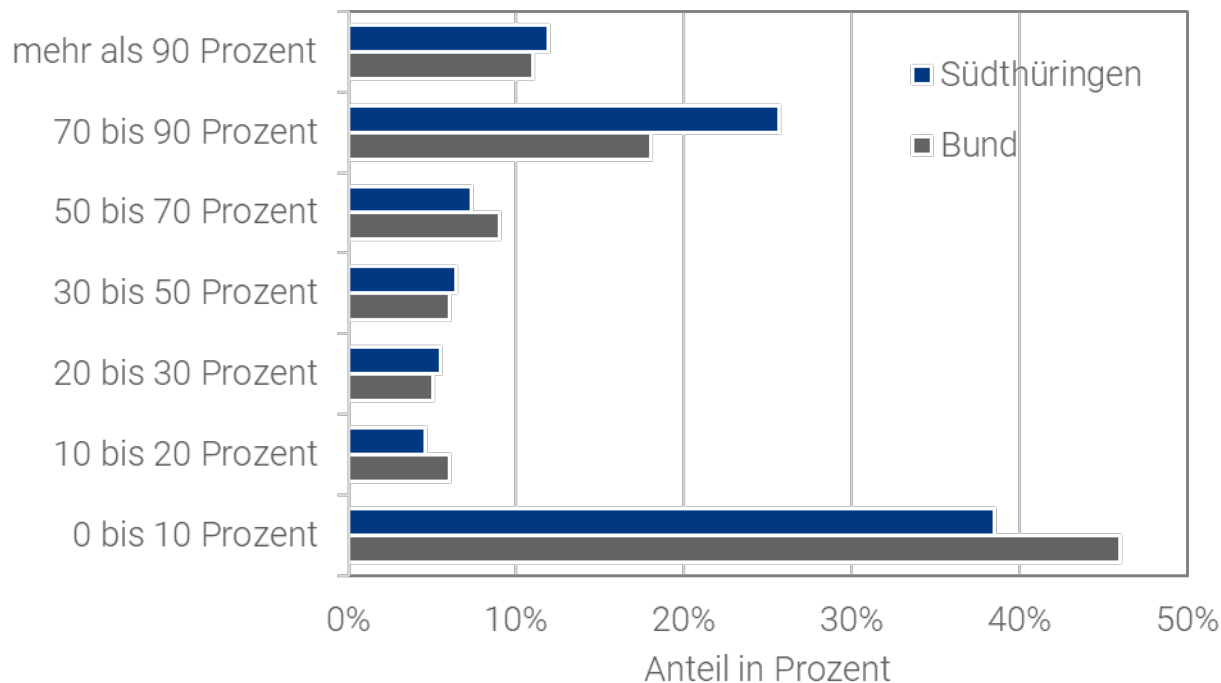
Stromkosten kennen nur einen Weg – nach oben.

Wenn Beschaffung Strom seit Oktober 2021, überwiegend zu welchem Preis?
(Beschaffungspreis ohne Steuern, Umlagen und Netzentgelte in ct/kWh)



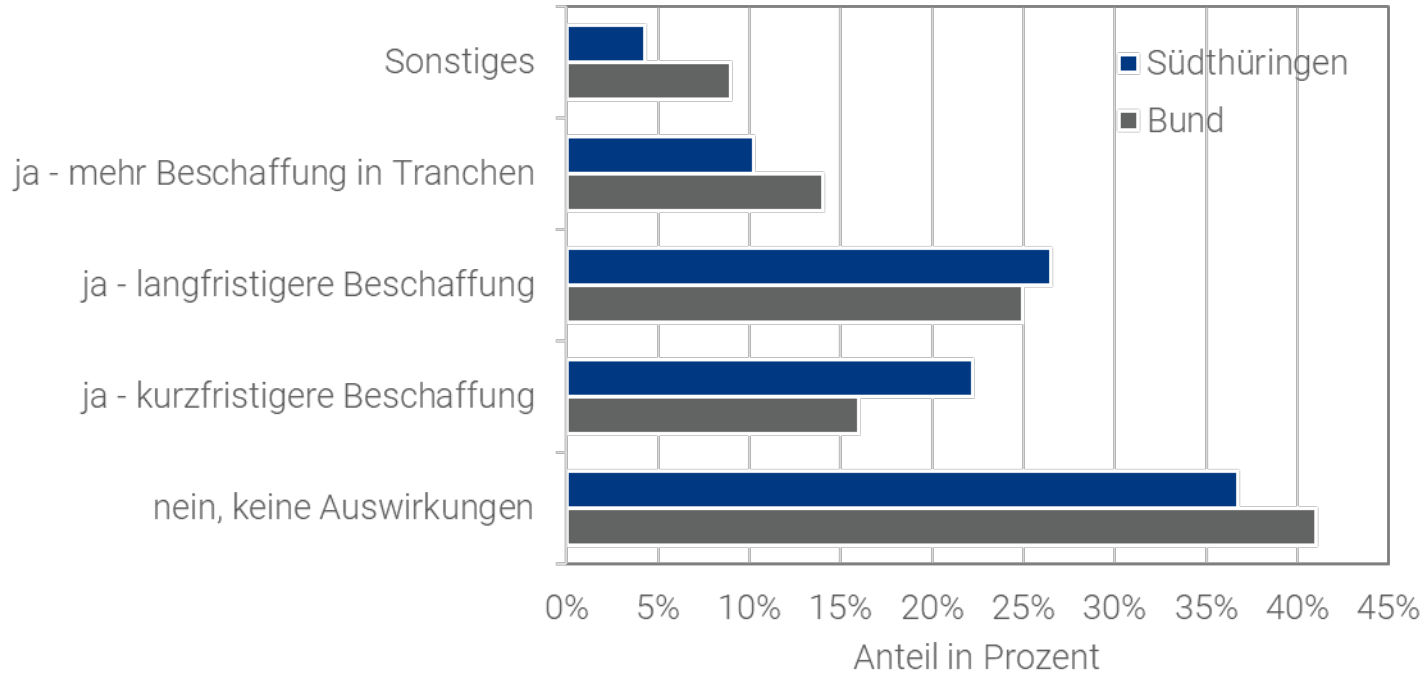
Kostenlawine durch Strombeschaffung in Sicht.

Wie viel Prozent des jährlichen Stromverbrauchs müssen Sie für 2022 noch beschaffen?



Trend zu langfristigerer Beschaffung.

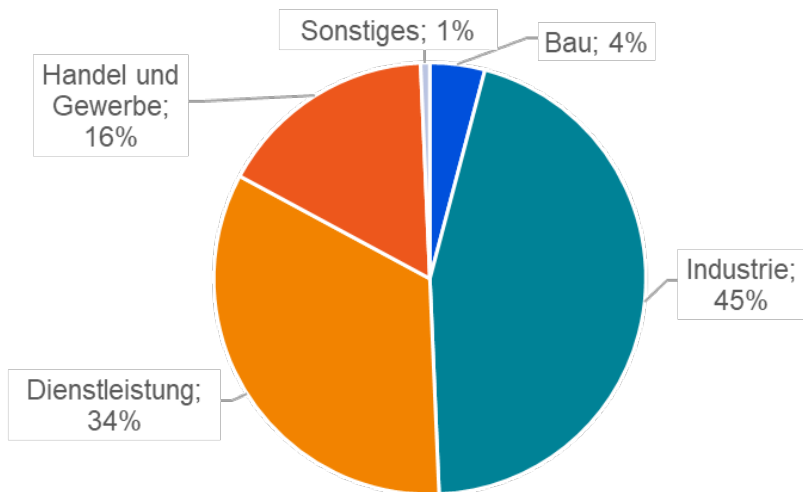
Haben die hohen Strompreise Auswirkungen auf Ihre Beschaffungsstrategien?



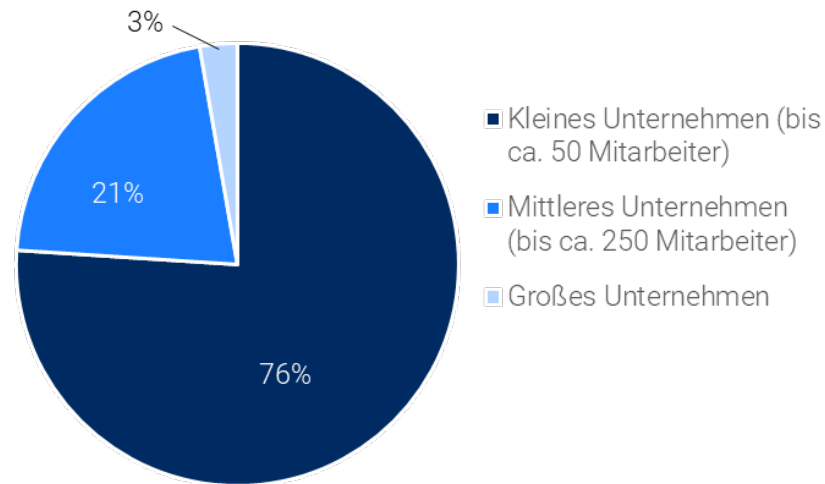
Methodik

Die Umfrage Energiepreise lief vom 4.2. bis 24.2.2022. Es haben sich in diesem Zeitraum 1.985 Unternehmen aus Deutschlands beteiligt, darunter 146 aus Südthüringen.

Verteilung der Antworten nach Branchen



Verteilung der Antworten nach Unternehmensgrößenklasse



PRESSEGESPRÄCH

WIRTSCHAFTLICHE
FOLGEN DES
RUSSLAND-
UKRAINE-KRIEGS

24. März 2022

